

Inhalt

Methodische Vorbemerkung	7
I. Das Schöne im Warentausch: William Shakespeares <i>Kaufmann von Venedig</i>	
1. Einleitung	15
2. Der gesellschaftliche Kontext	16
3. Wücher und Handel im <i>Kaufmann von Venedig</i>	29
4. Das Sinndefizit der Gentry-Bourgeoisie und seine inhaltliche Behebung im Stück	33
5. Die bisherigen Deutungen	35
6. Interpretation	39
7. <i>Der Kaufmann von Venedig</i> als ideologisch-ästhetische Sinnlösung	75
II. Das Nützliche in Wirklichkeit: Charles Dickens' <i>Oliver Twist</i>	
1. Einleitung	91
2. Die Hauptmerkmale des Romans	93
3. <i>Oliver Twist</i> als politische Literatur	105
4. Der gesellschaftliche Kontext	107
5. Sinndefizit und gesellschaftliche Mängeltheorien des Bürgertums	114
6. <i>Oliver Twist</i> als literarische Sinnlösung	124
7. Zusammenfassung	145